



## Mitarbeiter-ABC



Ammertaler	<p>Ammertaler sind das Zahlungsmittel der Spielstadt.          Jede Arbeitsstelle bekommt täglich 100 Ammertaler zur Verfügung. Falls das nicht reichen sollte, kann bei der Bank ein weiterer Vorschuss beantragt werden.          Mitarbeiter haben kein eigenes Geld. Bei Bedarf kannst Du Dir Geld aus der Arbeitsstellen-Kasse nehmen, wenn Du etwas zu essen kaufen willst (Mittagessen und Sprudelwasser sind für alle kostenlos). Du kannst aber keine produzierten Waren kaufen!          → Handel</p>
Anreise	Bitte nutzt die öffentlichen Verkehrsmittel wie Ammertalbahn, bildet Fahrgemeinschaften aus den Teilorten, kommt mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu Los Ämmerles.
Arbeitskarten	Werden vom Arbeitsamt ausgegeben. Du kannst die Anzahl der zur Verfügung stehenden Arbeitskarten für Deine Arbeitsstelle mit dem Arbeitsamt abstimmen, je nach Kapazität.
Arbeitsstellenboxen	Startkapital von 100 AT, Lohngutscheine, Stempel, Papier, Stifte, Auftragszettel
Arbeitszeiten	Die Kinder müssen an einer neuen Arbeitsstelle mindestens eine Stunde arbeiten. Danach können sie auch halbstündlich wechseln.
Aufbau	Der Aufbau beginnt am Freitag, 26.7. (nur, wenn entsprechend ausgemacht) und am Samstag, 27.7. um 10 Uhr (alle).
Abbau	Der Abbau findet am Samstag, 3.8. um 10 Uhr (alle) statt. Jede Arbeitsstelle ist verantwortlich für den gesamten Abbau seiner Arbeitsstelle und die Einlagerung der Materialien (Kisten). Im Weiteren wird noch allgemeine Hilfe benötigt für Dinge wie Zaun abbauen, Müllentsorgung, Flaschen einsammeln, fegen/putzen, usw.
Auslagen	Deine Auslagen bekommst Du im Mitarbeiterzelt am Dienstag und Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr gegen Beleg erstattet. Bitte das Formular „Kostenabrechnung“ von unserer Internetseite unter Mitarbeiterinformationen verwenden. Unbezahlte Rechnungen werden ebenfalls angenommen.
Azubis	Sind 13-jährige Spielstadtkinder, die bei der Betreuung und Anleitung in der Arbeitsstelle mithelfen, auch über mehrere Tage hinweg. Sie bekommen priorisiert Arbeitskarten mit einem „A“.
Becher	Sind in jeder Arbeitsstelle. Der Bauhof bringt frische Becher und holt die benutzten ab. Die Becher sollen von Arbeitsstelle zu Arbeitsstelle mitgenommen werden, um die Auslastung der Spülküche zu reduzieren.
Besuchergarten	Der Besuchergarten ist während der Spielstadt für Familie, Freunde und interessierte Personen geöffnet, und bietet Einblicke in das Spielstadtleben.
Betrug	Ist allorten. Die Kinder sind kreativ und erfinderisch. Passe auf deine Lohnzettel und deinen Arbeitsstellen-Stempel auf. Sogar Geld wurde schon gefälscht!
Bürgerversammlung	Findet um 15:30 Uhr auf der großen Bühne für alle Spielstadtkinder und Mitarbeiter als Tagesabschluss statt.
Erste Hilfe	Bei medizinischen Notfällen kann der Sanitätsraum (1. OG neben Sekretariat) aufgesucht werden. Dort wird entschieden, was in der Folge passiert. Ansprechperson als Ersthelfer ist Christian – arbeitet in der Schreinerei. Eine Liste mit seiner Telefonnummer findet ihr in jeder Arbeitsstelle.
Events	Sind zusätzliche Freizeitangebote, für die sich die Kinder z.T. im Rathaus anmelden müssen.
Fotos	Es dürfen auf dem gesamten Gelände keine Bilder gemacht werden.
Geldbombe	Hier wird das Geld jeder Arbeitsstelle über den Tag aufbewahrt. Abends sollte diese zur Bank gebracht werden, damit die Bank genügend Geldscheine für den nächsten Tag hat. Pro Arbeitsstelle wird ein eigenes Konto geführt.
Getränke	Werden vom Bauhof direkt in die Arbeitsstellen gebracht.
Handel	Hier können die Kinder (ihre) produzierten Waren kaufen und ggf. über den Preis verhandeln.
Handys	Dürfen an den Arbeitsstellen nur im absoluten Notfall benutzt werden. Es dürfen auch keine Fotos gemacht und verbreitet werden.

Informationen	Im Mitarbeiterzelt hängen Informationen für die Mitarbeiter aus. Weitere Informationsmaterial ist über die Internetseite „los-aemmerles.de“ unter „Mitarbeiterinformationen“ verfügbar. Die allgemeinen Informationen für die Kinder hängen beim Rathaus und an der Litfaßsäule aus.
Jugendliche Mitarbeiter	Sind Mitarbeiter zwischen 14 und 17 Jahren, die die erwachsenen Mitarbeiter an der Arbeitsstelle unterstützen (oder selbst eine ganze Arbeitsstelle wuppen!).
Lohn	Ein Spielstadtkind erhält pro volle Stunde 10 AT Lohn von denen 2 AT als Steuern für das Finanzamt einbehalten werden. Mittagspausen werden nicht bezahlt.
Lohnzettel	Hierauf werden die Arbeitszeiten vermerkt. Dieser wird benötigt, um nach geleisteter Arbeit Lohn bei der Bank zu erhalten.
Mitarbertertreffen	Alle Mitarbeiter treffen sich nach Tagesende der Spielstadt in den Bereichen zu einer kurzen Besprechung.
Mitarbeiterzelt	Das Mitarbeiterzelt ist kinderfrei und soll der Erholung dienen. Es gibt dort Essen und Getränke, außerdem hängen dort wichtige Informationen für Mitarbeiter aus.
Mittagessen	Wird in vier Schichten im Wirtshaus eingenommen (Essensplan hängt dort aus). Du gehst mit den zu diesem Zeitpunkt arbeitenden Kindern gemeinsam zum Essen. Die Mittagspause wird den Spielstadtkinder nicht bezahlt und muss entsprechend auf dem Lohnzettel vermerkt werden.
Müll	Muss mindestens in Papier, Gelber Sack und Restmüll getrennt werden. Die Müllabfuhr holt den getrennten Müll ab.
Nachtwache	Nachts muss das Spielstadtdgelände bewacht werden, da sich z.T. wertvolle Geräte in den Zelten befinden. Hierzu werden v.a. erwachsene Mitarbeiter gesucht, die solch eine Nachwache übernehmen können.
Pause	Mach mal Pause! Dafür steht das Mitarbeiterzelt zur Verfügung.
Probleme	Bei größeren Problemen, die Du nicht selbst lösen kannst, verständigst Du einen Kernteam-Mitarbeiter Deines Bereichs, zur Not über einen Handy-Anruf.
Rechnungen	→ Auslagen
Spielstadtausweis	Jedes Spielstadtkind besitzt einen Ausweis mit wichtigen persönlichen Daten für den Notfall. Außerdem wird zu Beginn der Woche die Einlassreihenfolge über die Farbe der Ausweise bestimmt.
Stadtführung (Kinder)	Am Montag finden zu Beginn eine Stadtführung für die Spielstadtkinder statt. Hier werden ihnen die wichtigsten Dinge gezeigt und erklärt. Hierfür werden Mitarbeiter benötigt, die die Kinder durch die Stadt führen können.
Stadtführung (Besucher)	Besucher haben die Möglichkeit sich von Spielstadtkinder über das gesamte Gelände geführt zu werden und können so in das Spielstadtleben eintauchen.
Startgeld	Können die Spielstadtkinder ab Montag einmalig bei der Bank abholen, nachdem sie sich im Rathaus angemeldet haben. Das Startgeld beträgt 10 AT.
T-Shirts	Jeder Mitarbeiter erhält beim Aufbau sein T-Shirt mit der bestellten Größe. Die Spielstadtkinder können ihr T-Shirt während der Woche für 40 AT beim T-Shirt-Stand erwerben.
Transporte	Transporte von Waren werden mit Hilfe der Post durchgeführt.
Trinken	Die Spielstadtkinder sollten auf das regelmäßige Trinken bei warmen Temperaturen hingewiesen werden und kurze Pausen eingelegt werden. Dasselbe gilt für alle Mitarbeiter.
Verletzungen	→ Erste Hilfe

Stand: 16.07.2024